
12705/AB XXIV. GP

Eingelangt am 04.01.2013

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Inneres

Anfragebeantwortung

Frau

Präsidentin des Nationalrates

Mag.^a Barbara Prammer

Parlament

1017 Wien

GZ: BMI-LR2220/1376-II/2012

Wien, am . Jänner 2013

Der Abgeordnete zum Nationalrat Mag. Johann Maier, Genossinnen und Genossen, haben am 6. November 2012 unter der Zahl 12962/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Personenschutz in Österreich - Entwicklung 2011“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu Frage 1:

Im Jahr 2011 wurde im Zuständigkeitsbereich des Bundesamtes für Verfassungsschutz und Terrorismusbekämpfung sowie der Landesämter für Verfassungsschutz und dem Einsatzkommando Cobra für 167 Personen Personenschutz geleistet.

Zu Frage 2:

Bei zwei Personen handelte es sich um österreichische Staatsbürger, 165 Personen waren ausländische Staatsbürger.

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Aufschlüsselung nach Nationalitäten:

Personenschutz 2011	
Länder	Anzahl der Schutzpersonen
Ägypten	1
Algerien	2
Angola	2
Armenien	1
Bosnien Herzegowina	2
Bulgarien	1
China	1
Dänemark	1
Deutschland	1
Ecuador	2
Estland	1
Europäische Union	2
Georgien	3
Griechenland	2
Indien	3
Irak	2
Iran	8
Israel	13
Jordanien	2
Kirgistan	1
Kosovo	2
Kuwait	3
Lettland	1
Litauen	1
Libyen	4
Mazedonien	1
Montenegro	1
Niederlande	2
Nigeria	2
Österreich	2
Palästina	1
Polen	2
Qatar	2
Saudi Arabien	3
Schweden	1
Schweiz	1
Serbien	1
Slowenien	2
Sonstiges - Gruppensicherungen	64*)
Spanien	1
Syrien	2

Tadschikistan	1
Tschechien	1
Tschetschenien	3
Tunesien	1
Türkei	2
Ukraine	1
Ungarn	2
USA	2
Venezuela	2
Vereinigte Arabische Emirate	2
gesamt	167

*) Bei Gruppensicherungen wird bei gleichlautendem Programm für mehrere Schutzpersonen (Minister) durch ein Team des Einsatzkommando Cobra Personenschutz geleistet, in der Regel ist dies bei Konferenzen der Fall.

Zu den Fragen 3, 5 und 7 bis 10:

Auf die Beantwortung der gleichlautenden parlamentarischen Anfrage 9694/J vom 4. November 2011 (9578/AB XXIV. GP) wird verwiesen.

Zu Frage 4:

In 162 Fällen wurde Personenschutz für Vertreter ausländischer Staaten, internationaler Organisationen und anderer Völkerrechtssubjekt im Einvernehmen mit bzw. auf Ersuchen von ausländischen Vertretungsbehörden angeordnet.

Zu Frage 6:

An Kosten für den Personenschutz sind im Jahr 2011 für Personal- und Sachaufwand insgesamt EURO 1.093.314,-- angefallen.